

Inhalt

Verzeichnis der zitierten Werke.	7
Vorwort	9
SIEGBERT PEETZ, RALF ELM	
Einleitung. Unterwegs zu einer disjunktiven Rationalität und chiasmischen Ontologie – Wider die Alternative von Libertarismus und Determinismus	11

TEIL I:

FREIHEIT UND BILDUNG: POTENTIALE DER URTEILSKRAFT IM HORIZONT KLASSISCHER UND GEGENWÄRTIGER BILDUNGSKONZEPTE

ANNEMARIE PIEPER	
Eingebildet Ungebildet Verbildet. Kritik des Banausentums aus idealistischer Perspektive	31
LUTZ KOCH	
Identität und Freiheit in Schellings Bildungsidee.	47
MATTHIAS RATH	
Bildung zwischen Freiheit und Output. Zu den bildungstheoretischen Grenzen des standardisierenden Verstandes	63

TEIL II:

FREIHEIT IM KONTEXT VON PHILOSOPHIE UND HIRNFORSCHUNG: URTEILSKRAFT ZWISCHEN LIBERTARISMUS UND DETERMINISMUS

MANFRED SPITZER	
Zur Neurobiologie und Psychologie von Werten und Freiheit	81
CHRISTOPH HORN	
Das Bewusstsein, aus Gründen zu handeln: Was folgt aus seiner Unhintergebarkeit?	105

CARL FRIEDRICH GETHMANN	
Willensfreiheit oder Handlungsurheberschaft. Überlegungen zu einer Problemsubstitution	121

TEIL III:

FREIHEIT IM KONTEXT VON ONTOLOGIE UND RELIGIONSPHILOSOPHIE: SUBJEKTIVITÄT UND METAPHYSIK

JEAN-CHRISTOPHE GODDARD	
Schellings Ontologie der Verdrängung und Fichtes Glückseligkeit der Liebe	133
ALBERT FRANZ	
Offenbarung und Freiheit. Überlegungen zu Schellings Begriff einer „philosophischen Religion“	151
CLAUDIA BICKMANN	
Bedingungen der menschlichen Freiheit	165
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	179
Personenregister	181